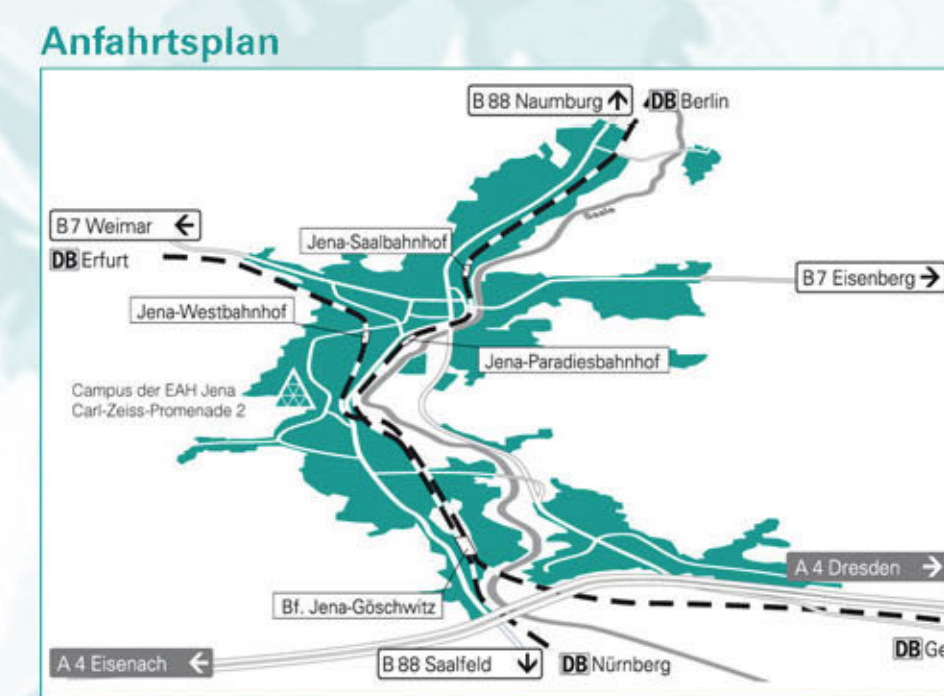


**Fachtagung:**  
**„Den Kapitalismus überholen!**  
**Sozialpolitik und Nachhaltigkeit**  
**nach Ernst Abbe“**

Kapitalismus verbessern, überwinden oder, wie es früher hieß, überholen ohne einzuholen? Wir leben in Deutschland in einer Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung, in der das Kapital gegenüber anderen Wirtschaftsfaktoren überproportional an Bedeutung gewonnen hat. Die damit einhergehende unregelte Ausbeutung und enorme Kapitalanhäufung führte im Verlauf der industriellen Revolution des 19. Jahrhunderts zu politischen und sozialen Gegenbewegungen. Was hat der Kapitalismus aus uns gemacht? Wie können Alternativen gestaltet werden? Was ist jeder und jede Einzelne bereit zu leisten oder zu geben? Oder ist alles schon zu spät? Muss eine neue Gesellschaftsordnung geschaffen werden oder revolutionieren wir sie stattdessen von innen?

Die diesjährige studentische Fachtagung zur Sozialpolitik möchte den Kapitalismus beleuchten, Wege zum Umdenken aufzeigen und zur Diskussion einladen. Gemeinsam mit Vertreter\*innen der Kommunal- und Landespolitik, sowie lokalen und internationalen Aktivist\*innen und Professor\*innen der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Ernst-Abbe-Hochschule Jena setzen wir uns kritisch mit dem heutigen -Mus(s) auseinander. Als Studierende des Fachbereiches Sozialwesen der Ernst-Abbe-Hochschule beschäftigen wir uns vor allem mit dem zu seiner Zeit außergewöhnlichen Jenaer Sozialreformer Ernst Abbe und seiner Vorreiterfunktion in Sachen Sozialreform und Nachhaltigkeit.

Der Zugang und die Räumlichkeiten des Veranstaltungsortes sind barrierefrei. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Vom Bahnhof Jena Paradies aus zu Fuß ins Stadtzentrum (5min), dann per Bus (Linie 10, 11, 12, oder 13) Richtung Beutenberg/Ammerbach/Winzerla bis Haltestelle Fachhochschule. Vom Bahnhof Jena West zu Fuß unter der Eisenbahnbrücke hindurch, dann entweder zu Fuß links die Otto-Schott-Straße hinauf (10min) oder per Bus (Linie 10, 11, 12 oder 13) weiter bis zur Haltestelle Fachhochschule. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite des Jenaer Nahverkehrs ([www.jenah.de](http://www.jenah.de)). Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Die Studierenden bereiten ein Catering vor, das zur Deckung der Kosten beiträgt.



**Ansprechpartner**

**Florian Boß**  
**Stauffenbergstraße 22**  
**07747 Jena**  
[florian.boss@stud.fh-jena.de](mailto:florian.boss@stud.fh-jena.de)  
**017632406925**

**Ernst-Abbe-Hochschule Jena**  
**Carl-Zeiss-Promenade 2**  
**07745 Jena**



# Den Kapitalismus überholen!



**Sozialpolitik und Nachhaltigkeit**  
**nach**  
**Ernst Abbe**

## Studentische Fachtagung zur Sozialpolitik

Den Kapitalismus überholen!  
Sozialpolitik und Nachhaltigkeit nach Ernst Abbe

Ernst-Abbe-Hochschule Jena 12. Dezember 2014,  
Aula Haus 4

### Tagungsprogramm (Entwurf, Stand 6.11.2014)

#### 9 bis 9.15 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Alexander Richter,  
Prorektor Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Dr. Albrecht Schröter,  
Oberbürgermeister der Stadt Jena

Studierende der Koordinationsgruppe

#### 9.15 bis 10.45 Uhr Vorträge

Prof. Dr. Michael Opielka,  
Ernst-Abbe-Hochschule Jena  
Warum Ernst Abbe auf die Leute vertraute

Prof. Dr. Klaus Dörre,  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Lässt sich der Kapitalismus verbessern?

Silke Helfrich,  
Commons-Institut/Commons Strategies Group,  
Jena  
Den Kapitalismus unterlaufen:  
Commons und Degrowth

Diskussion der Vorträge

#### 10.45 bis 11.15 Uhr Kaffeepause

#### 11.15 bis 12.30 Uhr Semi-Open-Space-Workshops

Themen, Inputgeber in Klammer

- Postwachstumsgesellschaft (und Sozialpolitik):  
Wieviel braucht der Mensch?
- Genossenschaften als soziales Modell:  
Die Jenaer Baugenossenschaft  
(Input: Hr. Dietsch, GF JBG)
- Stiftungen als soziales Modell  
(Input: Prof. Dr. Reiner Adler)
- Thomas Piketty und die Kapitalismuskritik  
(Prof. Dr. Rainer Hirt, EAH Jena)
- Vermögensverteilung - Ungleichheit als zentrales  
ökonomisches Problem
- Soziale Arbeit als Kritik am Neoliberalismus
- Commons - Für eine neue Politik jenseits von  
Markt und Staat  
(Input: Silke Helfrich, Jena)
- Arbeitslosigkeit-  
Eine absurde, kapitalistische Notlage und der zyni-  
sche Bezug Sozialer Arbeit auf ihre Opfer  
(„Politische Gruppe Erfurt-Jena“ Hochschulgruppe  
politische Bildung Uni Erfurt)
- Diskussion Vortrag Dörre (mit ihm)
- Share Economy
- Freiwilliges Engagement  
(N.N., Bürgerstiftung Jena)
- Grundeinkommen

#### 12.30 bis 13.30 Uhr Mittagspause

#### 13.30 bis 15.00 Uhr Politisches Podium

Podiumsgäste:  
Thorsten Wolf,  
MdL (Die Linke)

Prof. Dr. Klaus Dörre (FSU)

Astrid Rothe-Beinlich,  
MdL (Bündnis 90/Die Grünen)

n.N (CDU)

n.N. (SPD)

Prof. Dr. Michael Opielka  
(EAH Jena)

15.00 Tagungsabschluss

Prof. Dr. Michael Opielka,  
Ernst-Abbe-Hochschule Jena,  
und Vertreter der Studierenden  
(„Tagungsbegleiter“)

#### 15.30-16.00 Abschlusskaffee